

Deutsch-Afrikanisches Wirtschaftsforum NRW

Vortrag der DEG – Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH

Thema: Investieren in Afrika – Know-how und maßgeschneiderte Finanzierung als Schlüssel zum Erfolg

Datum: 4. März 2010

Uhrzeit: 12.30 Uhr – 12.50 Uhr

Referent: Wilfried Röder, Prokurist Deutsche Unternehmen, DEG – Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH

Wilfried Röder informiert in seinem Vortrag über das Finanzierungs- und Beratungsangebot der DEG für Unternehmen, die in Afrika investieren wollen. Die DEG, Mitglied der KfW Bankengruppe, ist auf die konzeptionelle Begleitung und langfristige Finanzierung von privaten Investitionen in Entwicklungs- und Schwellenländern spezialisiert. Als eines der größten europäischen Entwicklungsfinanzierungsinstitute investiert sie in rentable, umwelt- und sozial verträgliche sowie nachhaltig entwicklungswirksame Projekte in allen Wirtschaftssektoren: von der Agrarwirtschaft über die verarbeitende Industrie und Dienstleistungen bis zur Infrastruktur. Ein weiterer Schwerpunkt sind Investitionen in den Finanzsektor, um vor Ort einen verlässlichen Zugang zu Kapital zu ermöglichen.

Für die Finanzierung von Neugründungen oder Erweiterungsinvestitionen stellt die DEG langfristiges Kapital in Form von Beteiligungen, Mezzanin-Finanzierungen, langfristigen Darlehen und Garantien bereit. Höhe und Art der Finanzierungsbeiträge der DEG sind abhängig von der Finanzierungs-, Projekt- und Partnerstruktur. Die DEG finanziert Vorhaben, bei denen sich kommerzielle Banken aufgrund von Länder- oder Projektrisiken nicht engagieren. Außerdem profitieren die Kunden von der guten Vernetzung vor Ort sowie der Geländefunktion durch die DEG.

Die Begleitung deutscher Partner ist eine zentrale Aufgabe der DEG. Allein im vergangenen Jahr stellte sie deutschen Unternehmen rund 136 Mio. Euro zur Finanzierung ihrer Auslandsinvestitionen bereit und damit nach 2008 den höchsten jemals zugesagten Betrag.

Der afrikanische Kontinent ist eine der Schwerpunktregionen der DEG. Dort engagiert sie sich seit ihrer Gründung 1962 vor allem in Subsahara-Afrika, aber auch im Norden. Im südlichen Afrika und in Ostafrika ist die DEG mit eigenen Vertretungen in Johannesburg und Nairobi präsent, hinzu kam 2008 ein Außenbüro in Accra für die Region Westafrika. 2009 sagte die DEG in Afrika Finanzierungen in Höhe von 266 Millionen Euro neu zu – das größte Volumen, das dort erreicht wurde.